



GEMEINDEAMT SONNTAG

Bezirk Bludenz – Vorarlberg
Boden 57
6731 Sonntag



Zl. so004.1-1/2016-47-3
22. Dezember 2018

Protokoll

11. Sitzung Gemeindevertretung im Jahre 2018
am 10.12.2018, um 19:30 Uhr, im Gemeindehaus Sonntag

- Vorsitzender:** Bürgermeisterin Luzia Martin-Gabriel, Türtsch 6a, 6731 Sonntag
- Anwesend:** Vizebürgermeister Werner Rinderer, Buchholz 39, 6731 Sonntag,
Alexander Dünser, Garsella 38, 6731 Sonntag,
Franz Ferdinand Türtscher, Buchboden 1/2, 6731 Sonntag,
Dominik Nigsch, Flecken 44/4, 6731 Sonntag,
Frank Martin, Boden 68, 6731 Sonntag,
Rupert Burtscher, Buchholz 2/1, 6731 Sonntag,
Johannes Muther, Türtsch 13, 6731 Sonntag,
Gerd Schwarzmann, Buchholz 44/1, 6731 Sonntag,
Armin Dünser, Garsella 7/1, 6731 Sonntag
- Ersatzmitglieder:** Kaspar Domig, Buchholz 47/1, 6731 Sonntag
- Entschuldigt:** Manfred Bickel, Bregenzer 59, 6731 Sonntag,
Eva-Maria Türtscher, Buchboden 3, 6731 Sonntag

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG)
2. Genehmigung der Verhandlungsschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 12.11.2018
3. Beschlussfassung über die Gemeindegebühren und Abgaben, Entgelte für das Jahr 2019
4. Beschlussfassung über die überarbeiteten Verordnungen
5. Beschlussfassung über Dienstpostenplan / Beschäftigungsrahmenplan 2019
6. Beschlussfassung - Vertrag über den Betrieb des Sozialzentrums IAP an der Lutz
7. Beschlussfassung über den Untermietvertrag für das Sozialzentrums IAP an der Lutz zwischen Gemeinde Ludesch und Vorarlberger Pflegemanagement gemeinnützige GmbH
8. Beschlussfassung über einen Delegierten zur Generalversammlung des Sozialzentrums IAP an der Lutz sowie eine Person für den Beirat
9. Beratung und Beschlussfassung personelle Besetzung Arbeitsgruppe Kanal
10. Beratung über Anfrage Grundkauf Nigsch Simon
11. Berichte der Bürgermeisterin
12. Allfälliges (§ 41 Abs 4 GG)

Erledigung der Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG)

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest. Die Bürgermeisterin stellt den Antrag die Tagesordnung mit dem Punkt „Beschlussfassung über die Kooperationsvereinbarung Case & Care Management“ zu erweitern. Die Aufnahme des angeführten Punktes auf die Tagesordnung wird einstimmig befürwortet.

2. Genehmigung der Verhandlungsschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 12.11.2018

Beim Protokoll wird der Punkt 6. „Vergabe Aufarbeitung neuer Windwurf“ nochmals bzgl. der Formulierung der Straße konkretisiert. Da zum Teil das Wort „Straße“ und zum Teil die Bezeichnung „Forststraße“ angeführt war, wird folgender Satz dazu gefügt: Die Preise gelten für die Akkordanten „aufgearbeitetes Holz an die Forststraße“ und bei den Preisen für die Holzkäufer „Holz an der Forststraße“. Das Protokoll vom 12.11.2018 wird mit der Ergänzung des oben angeführten Satzes mehrheitlich (eine Gegenstimme) genehmigt.

3. Beschlussfassung über die Gemeindegebühren und Abgaben, Entgelte für das Jahr 2019

Die Bürgermeisterin liest den vom Vorstand ausgearbeiteten Vorschlag für das Jahr 2019 vor. Änderungen für das Jahr 2019 (Bruttopreise):

Zweitwohnsitzabgabe:

Die maximale Höhe der Zweitwohnsitzabgabe ist landesgesetzlich festgelegt und wird dem Lebenshaltungskostenindex angepasst.

Beitragssatz für Sonntag pro m ² :	4,77 €
Höchstausmaß:	571,22 €
Abgabe Wohnwagen f. HJ:	45,66 €

Weitere Abgaben und Gebühren:

Hand und Zugdienst	96,00 €
Kanalbenützungsgebühr	2,59 €/m ³
Kanal Anschlussbeitrag	38,50 €/m ²
Kanal Erschließungsbeitrag	38,50 €/m ²

Hundesteuer:

Hundesteuer erster Hund	40,00 €
Jeder weitere Hund	50,00 €

Abfallgebühren:

Müllgrundgebühr Kleinpereonenhaushalt	19,40 €
Müllgrundgebühr Mehrpereonenhaushalt	27,60 €
Müll Mindestgebühr Ferienwohnung	23,20 €
Müll Maximalgebühr Ferienwohnung	76,60 €
Müll pro Schlafstelle Gastgew. u. Privat	2,80 €
Müllgrundgebühr Gewerbe	48,00 €
Müll Container 660 Liter	59,40 €
Müll Container 800 Liter	72,00 €
Müll Container 1.000 Liter	86,00 €
Müll Container 1.100 Liter	93,00 €

Kindergarten:

Modul 1: ganze Woche 07:00 – 12:00 Uhr	35,74 €/Monat
----------------------------------------	---------------

Modul 2: ganze Woche 07:00 – 13:00 Uhr	49,26 €/Monat
Modul 3: Dienstag u. Do. 07:00 – 12:00 Uhr	17,38 €/Monat
Modul 4: Dienstag u. Do. 07:00 – 13:00 Uhr	24,50 €/Monat
Bastelbeitrag KG 5-Jährige	50,00 €
Mittags- und Nachmittagsbetreuung:	1,30 €/Std

Beim Vorschlag vom Vorstand wären die Containerkosten nicht erhöht worden. Nach einer Anregung bzgl. der Erhöhung der Containerkosten durch einen Gemeindevertreter, wurde im Zuge des Vergleiches mit anderen Gemeinden, die Container wie oben angeführt erhöht. Die Abgaben und Gebühren, welche hier nicht angeführt sind, werden in der bisherigen Höhe verrechnet. Nach einer kurzen Beratung werden die Abgaben und Gebühren für das Jahr 2019 einstimmig beschlossen.

4. Beschlussfassung über die überarbeiteten Verordnungen

Die Kanalordnung wird grundlegend überarbeitet und auch eine Mindestmenge von 40m³ für das Abwasser neuerdings berücksichtigt. Über die Mindestabnahme wird diskutiert, aber schlussendlich einstimmig befürwortet. Die Bürgermeisterin präsentiert auch die Verordnung über die Kanalgebühren, die Abfallgebührenordnung, die Verordnung über die Einhebung der Hundetaxe, die Verordnung über Hand- und Zugdienste sowie die Verordnung über die Einhebung einer Zweitwohnsitzabgabe, welche hauptsächlich hinsichtlich der beschlossenen Gebührenerhöhung geändert werden. Bei der Verordnung der Gemeindevertretung über die Übertragung von Beschlussrechten an den Gemeindevorstand und bei der Verordnung über die Einhebung der Grundsteuer wurden formale Adaptierungen vorgenommen. Die Gemeindevertretung beschließt die neue Kanalordnung und die angeführten überarbeiteten bzw. geänderten Verordnungen einstimmig.

5. Beschlussfassung über Dienstpostenplan / Beschäftigungsrahmenplan 2019

Der Dienstpostenplan wird von Luzia Martin-Gabriel erklärt. Gegenüber von 2018 gibt es keine wesentlichen Veränderungen vom Personal. Aktuell haben wir Probleme, Reinigungskräfte zu bekommen. Die pensionierten Reinigungskräfte konnten wir noch nicht in vollem Ausmaß ersetzen. Die Gemeindevertretung befürwortet den vorliegenden Dienstpostenplan/ Beschäftigungsrahmenplan für das Jahr 2019 einstimmig.

6. Beschlussfassung - Vertrag über den Betrieb des Sozialzentrums IAP an der Lutz

Das Sozialzentrum IAP an der Lutz dient den Gemeinden Blons, Bludesch, Fontanella, Ludesch, Raggal, Sonntag, St. Gerold, Thüringen und Thüringerberg als eine Einrichtung für alte und pflegebedürftige Personen. Das Sozialzentrum IAP an der Lutz wird noch bis 31.12.2018 von der IAP an der Lutz gGmbH betrieben. Ab 01.01.2019 wird die Vbg. Pflegemanagement gGmbH das Sozialzentrum IAP an der Lutz in Ludesch betreiben. In weiterer Folge soll dann die IAP an der Lutz gGmbH zum ehestmöglichen Zeitpunkt liquidiert werden.

Die Gemeindevertretung von Sonntag beschließt (einstimmig) den vorgestellten Vertrag über den Betrieb des Sozialzentrums IAP an der Lutz mit der Vbg. Pflegemanagement gGmbH ab 01.01.2019 und in weiterer Folge die Liquidation der IAP an der Lutz gGmbH zum ehestmöglichen Zeitpunkt.

7. Beschlussfassung über den Untermietvertrag für das Sozialzentrums IAP an der Lutz zwischen Gemeinde Ludesch und Voralberger Pflegemanagement gemeinnützige GmbH

Die Bürgermeisterin erklärt den Untermietvertrag zwischen Vermieterseite „Gemeinde Ludesch“ und Mieterseite „Vorarlberger Pflegemanagement gemeinnützige GmbH“. Die einzelnen Einheiten im Gebäude Kirchgasse Nr. 10, die nunmehr zur Vermietung kommen sind im Untermietvertrag entsprechend angeführt. Das Mietverhältnis beginnt am 01.01.2019 und wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Der Mietgegenstand darf ausschließlich zum Betreiben eines Pflegeheimes verwendet werden. Die Vorsitzende liest wesentliche Punkte des Vertrages vor. Der Untermietvertrag für das Sozialzentrums IAP an der Lutz zwischen Gemeinde Ludesch und Vorarlberger Pflegemanagement gemeinnützige GmbH wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

8. Beschlussfassung über einen Delegierten zur Generalversammlung des Sozialzentrums IAP an der Lutz sowie eine Person für den Beirat

Als Delegierte für die Generalversammlung des Sozialzentrums IAP wird die Bürgermeisterin und als Stellvertreter der Vizebürgermeister einstimmig beschlossen. Als Beirat wird Werner Konzett, Bürgermeister von Fontanella, einstimmig nominiert.

9. Beratung und Beschlussfassung personelle Besetzung Arbeitsgruppe Kanal

Bei der Bildung der Arbeitsgruppen hat man die Kanalangelegenheiten in den Ausschuss Bauen und Wohnen integriert. In der Praxis hat es sich gezeigt, dass eine Trennung sinnvoll ist. Man einigt sich, dass Franz-Ferdinand Türtscher den Vorsitz der Arbeitsgruppe übernimmt und Johannes Muther, Oswald Dünser, die Bürgermeisterin sowie die ARA-Mitarbeiter (Roland Konzett, Rinderer Günter) mitarbeiten. Es wird auch vorgeschlagen, dass der Wasserkataster auch gleich mit dem Kanalkataster ausgeschrieben werden soll.

10. Beschlussfassung über Kooperationsvereinbarung Case & Care Management

Die Kooperationsvereinbarung umfasst die Servicestelle Pflege und Betreuung (= Case & Care Management), welche beim Verein Sozialsprengel Raum Bludenz angesiedelt ist und die Agenden des Case und Care Managements für die Gemeinden Bludenz, Nüziders, Bürs, Bürserberg, Brand, Lorüns, Stallehr, Ludesch, Thüringen, Bludesch, Thüringerberg, St. Gerold, Blons, Sonntag, Fontanella und Raggal übernimmt. Die Kooperationsvereinbarung erhält ihre Gültigkeit zum 01. Jänner 2019 und endet nach Ablauf von fünf Jahren am 31. Dezember 2023 mit gegenseitigem Kündigungsverzicht. Die erforderlichen finanziellen Mittel werden durch Beiträge der öffentlichen Hand und von Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Beiträge der Kooperationspartner aufgebracht. Allfällige Abgänge werden gemäß Einwohnerschlüssel aufgeteilt. Mit Georg Türtscher, Obmann des Krankenpflegevereins, wurde Rücksprache gehalten. Die Kooperationsvereinbarung wird von Georg Türtscher für sinnvoll erachtet. Die vorliegende Kooperationsvereinbarung zwischen dem Sozialsprengel Raum Bludenz und der Gemeinde Sonntag wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen.

11. Beratung über Anfrage Grundkauf Nigsch Simon

Der Vorsitzende des Bauausschusses informiert die Anwesenden, dass er ein Gespräch mit Herr Burtscher Ingemar und Herr Nigsch Simon führte. Sofern der Grund an Herr Nigsch verkauft wird, ist eine Anwendung der Vertragsraumordnung sinnvoll. Man ist sich einig, dass zuerst die Projektierung der Wohnanlage abgewartet wird. Im Jänner soll ein Grundsatzbeschluss in der Gemeindevertretung über den Verkauf einer Teilfläche oberhalb von Haus Boden 3 unter Berücksichtigung der Wohnanlage behandelt werden. Ein Gemeindevertreter spricht noch den Fußweg neben dem Haus Boden 48 an. Er ist der Meinung, dass eventuell ein Zaun bzw. ein entsprechender Handlauf für die Fußgänger hilfreich wäre.

12. Berichte der Bürgermeisterin

12a) Zweigstelle von AHA in Bludenz

Bei der Beratungsstelle AHA in Bludenz bekommen Jugendliche Tipps und Infos zu fast allen Lebenslagen, von A wie Au-pair bis Z wie Zivildienst. Die Gemeinden wurden angesprochen, dass sie sich finanziell beteiligen sollten. Im Jahre 2018 hätte sich der Betrag für die Gemeinde Sonntag auf 322 € belaufen. Die Vorsitzende spricht einige lobende Worte über die Beratungsstelle AHA aus. Nach einer kurzen Beratung einigt man sich, dass nach ein oder zwei Jahren betrachtet werden soll, wie die Jugendlichen aus dem GWT die Beratungsstelle in Anspruch nehmen.

12b) Regiomanager

Herr Gabriel Paul Göser wird ab 01.01.2019 als Regiomanager arbeiten. Er wird sein Büro bei der Gemeinde Sonntag im Mehrzweckgebäude im bisherigen Büro vom Waldhirt bekommen. Der Waldhirt bekommt ein neues Büro im Mehrzweckgebäude Boden 57.

12c) Bauverwaltung

Es erfolgten Gespräche mit den Blumenegger Gemeinden bzgl. einer verbesserten Kooperation im Bereich Bauverwaltung. Aktuell konnte man sich hinsichtlich einer Verbesserung der Struktur nicht einigen, es sind noch Gespräche erforderlich.

12d) Finanzverwaltung

Für die Finanzverwaltung in Thüringen wurde ein kompetenter Leiter gefunden. Bzgl. der Details bzgl. Abwicklung und Verrechnung führen die interessierten Gemeinden aus dem GWT (Thüringerberg, Blons, St.Gerold) aktuell entsprechende Gespräche.

12e) Sozialausschuss Tagesbetreuung in Marul

Die Gemeinde Sonntag hat zwei Gutscheine an alle Personen „75 plus“ versendet, um die Personen zu einem Besuch der Tagesbetreuung zu motivieren.

12f) Walsergemeinde-Winterkarte

Neuerdings sollen Gäste, die voraussichtlich mehr als 3 Tage übernächtigen, gratis mit dem ÖPNV bis nach Thüringen fahren und erhalten auf den Eintritt im VALBLU 50% Ermäßigung. Die Gemeinde Fontanella ist bei der Ermäßigung beim VALBLU-Eintritt nicht dabei.

12g) Sicherheitsstammtisch

Am 16.11.2018 fand in Bludesch der Sicherheitsstammtisch statt. Die Bürgermeisterin nahm auch teil und erachtet den Erfahrungsaustausch für wichtig. Erfreulicher Weise sind aktuell keine nennenswerten Probleme bekannt.

12h) Seilbahn Sonntag-Stein GmbH Aufsichtsart

Für die Gemeinde Sonntag sind bei der Seilbahn Sonntag-Stein GmbH folgende Personen im Aufsichtsrat:

Martin Frank, Franz-Ferdinand Türtscher, Burtscher Gebhard und die Bürgermeisterin (Aufsichtsratsvorsitzende).

13. Allfälliges (§ 41 Abs 4 GG)

13a) Glasdach

Alexander Dünser hat mit Stefan Konzett sowie der Firma Licht & Wärme eine mögliche Lösung gegen die Überhitzung durch das Glasdach besprochen. Es sind verschiedene Lösungsvarianten (Photovoltaik, Klimaanlage, Beschattung, usw.) vorhanden. Die Zahlen werden erarbeitet und dann von Dünser Alexander präsentiert. Der Altbürgermeister regt an, eine umweltfreundliche Lösung anzustreben.

13b) Jahresrückblick

Die Arbeitsgruppen können gerne einen Bericht über ihre Aktivitäten im Jahr 2018 an Herr Martin Jakob senden.

13c) Straße, Erschließung

Ein Gemeindevertreter gibt bekannt, dass er von Herr Ignaz und Herr Joachim Erhart angesprochen wurde, dass von Sonntag noch Personen in die regionale Arbeitsgruppe vom räumlichen Entwicklungskonzept kommen sollten, um konstruktiv mitzuarbeiten. Laut den Erhart-Brüdern soll eine Straße von Garsella zur ARA vorgesehen werden, um für ein zukünftiges Gewerbegebiet bereits die entsprechende Erschließung zu berücksichtigen. Wenn keine Straße gemacht wird, aber eventuell ein Kraftwerksbau erfolgt, kann es sich aufgrund der Kabelverlegung ergeben, dass später eine Straße schwierig zu realisieren sein wird. Luzia Martin-Gabriel gibt bekannt, dass Personen aus Sonntag bei der regionalen Arbeitsgruppe bereits mitarbeiten und dieses Thema auch in der örtlichen Arbeitsgruppe angesprochen werden soll. Grundsätzlich ist die Vorsitzende etwas verwundert, da sie DI Joachim Erhart mitteilte, er soll das anvisierte Kraftwerksprojekt bei der Gemeindevertretung vorstellen und dieses Angebot nicht angenommen wurde. Im Zuge dieser möglichen Vorstellung hätte ein gewisser Informationsfluss stattgefunden und für zukünftige Überlegungen hinsichtlich Verkehrserschließung wäre die Gemeindevertretung informiert gewesen. In diesem Zuge gibt die Bürgermeisterin noch bekannt, dass sie mit Herr Markus Berchtold-Domig Rücksprache hielt. Die Personen, die in den REK-Arbeitsgruppen arbeiten, müssen nicht bekannt gegeben werden. Herr Berchtold-Domig ist der Meinung, dass die Arbeitsgruppen gut arbeiten.

13d) Bauprojekt Heiseler

Aktuell ist der Bürgermeisterin keine Aktivitäten bzgl. der Verbauung der GSTNRN 145/1 und GSTNRN 160/1 bekannt.

13e) Vereine

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass die Vereinsbeiträge vom Vorstand besprochen wurden und einige Erhöhungen genehmigt sind, da die Jugendarbeit und die Aktivitäten zum Wohl der Bürger sehr geschätzt werden.

13f) Danksagung

Der Vizebürgermeister Werner Rinderer bedankt sich bei der Bürgermeisterin für ihren Einsatz bzw. die geleistete Arbeit für die Gemeinde Sonntag.

Luzia Martin-Gabriel bedankt sich bei Werner Rinderer für seine intensive Unterstützung und schätzt die Leistungen von den Gemeindevertretern und ihre Arbeit in den Arbeitsgruppen.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung mit einem Dank an alle Gemeindevertreter.

Ende der Sitzung: 22:53 Uhr

Schriefführer:

Dieter Hartmann, Boden 57, 6731 Sonntag

Genehmigt von:

Luzia Martin-Gabriel



Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes.

Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter <https://www.vorarlberg.at/signaturpruefung> verfügbar.

Ausdrucke des Dokuments können bei der Gemeinde Sonntag Boden 57 6731 Sonntag

E-mail: gemeinde.sonntag@cnv.at überprüft werden.

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.

Angeschlossen am: 27.12.2018
Homepage: 27.12.2018
Albaninnen am:

Gemeindeabgaben und -tarife für das Jahr 2019

Bezeichnung	Hebesatz	Summe Mess- beträge	Gemeinde- vertretungs- beschluss vom *)	Bezeichnung	Gemeinde- vertretungs- beschluss vom *)
1. Grundsteuer:				8. Gebühren für die Benützung v. Gemeindeeinrichtungen: (inkl. Mwst.)	
a) für land- u. forstwirtsch. Betriebe	500	486,56 €	05.03.07	Grundgeb. Müllabf. Kleinpers.Haushalte 19,4 € + 3 Restm. 40l od. 2 x 60l-To.	10.12.18
b) für sonstige Grundstücke	500	6 347,27 €	20.12.10	Grundgeb. Müllabf. Mehrpers.Haushalte 27,6 € + 7RM 40l, 2RM 20l od. 5 x 60l-To.	10.12.18
2. Kommunalsteuer:	3%			Grundgeb. Müllabf. Gastgew.u.Privatzi. pro Schlafst. 2,8 €	10.12.18
3. Gästetaxe:				Mindestgeb. 23,20 €, Höchstgeb. 76,6 €	10.12.18
je Nächtigung ab 01. Mai 2017	1,90 €		12.12.16	Grundgeb. Müllabf. andere Gewerbe 48,0 €	10.12.18
Gästemeldeblock	20,00 €		14.12.15	Sackgeb. Restmüll: 0,09 € pro Liter	14.12.15
4. Tourismusbeiträge:				Bioabfall: 8l/1,00 €, 15l/1,50 €	12.12.16
Hebesatz lt. Tourismusgesetz	0,80%			Container: 120l/10,80 €, 660l/59,40 €, 800l/72,00 €, 1.000l/86,00 €, 1.100l/93,00 €	10.12.18
veranschlagtes Gesamtaufkommen	22.000 €		05.03.07	sperrige Hausabfälle 0,50 € / kg	11.12.17
5. Zweitwohnsitzabgabe:				PKW-Reifen ohne Felge: 3,00 € pro Stk, mit Felge: 4,00 € pro Stk	12.12.16
Beitragssatz	4,77 €		10.12.18	Kanalbenützungsgebühr 2,59 € / m ³	10.12.18
Höchstausmaß	571,22 €		10.12.18	Kanal Anschlussbeitrag 38,50 € / m ²	10.12.18
Abgabe Wohnwagen f. jedes Halbjahr	45,66 €		10.12.18	Kanal Erschließungsbeitrag 38,50 € / m ²	10.12.18
Grenze ZWS/Gästetaxen	300 Nächt.		17.12.12	Wassergebühr Stall 0,50 € / m ³	20.12.10
verans. Ges.aufk. Zweitwohnsitzabg.				Wassergebühr Haus 0,90 € / m ³	20.12.10
6. Hundesteuer:				Wasseruhrgebühr 22,00 € / Jahr	12.12.16
1. Hund	40,00 €		10.12.18	Wasseranschluss 24,00 € / m ²	14.12.15
2. Hund	50,00 €		10.12.18	9. Hand- und Zugdienste:	
7. Friedhofsgebühren				im Ausmaß von 8 Stunden für jeden Haushaltsvorstand im Wert von 96,00 €	10.12.18
Familiengrab	300,00 €		15.01.18	10. Entgelte für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen:	
Einzelgrab	250,00 €		15.01.18	Bastelbeitrag für 5-jährige K.: 50,00 €	10.12.18
Ausheben Sarggrab	300,00 €		15.01.18	Modul 1 (ganze Woche 07:00 - 12:00 Uhr) 35,74 € / Monat	10.12.18
Ausheben Urnengrab	70,00 €		15.01.18	Modul 2 (ganze Woche 07:00 - 13:00 Uhr) 49,26 € / Monat	10.12.18
				Modul 3 (Dienstag u. Donnerstag 07:00 - 12:00 Uhr) 17,38 € / Monat	10.12.18
				Modul 4 (Dienstag u. Donnerstag 07:00 - 13:00 Uhr) 24,50 € / Monat	10.12.18
				5-jährige K. sind für eine gewisse Stundenanzahl (lt. Vorgabe Land) kostenfrei	
				Mittags- u. Nachmittagsbetr.: 1,30 €/Std	10.12.18

Flächenausmaß 8.139 ha, Einwohner 31.12.2017: 671

*) Datum jenes Beschlusses, mit dem der Umfang der Abgabepflicht und das derzeitige Ausmaß der Abgabe festgesetzt wurde.